

Gestaltung: Fabiola Aebi, Atelier Eggmann+Cie, Münsingen

Gemeinsame Gemeindegeseitenausgabe der reformierten Kirchgemeinden Gerzensee · Kirchdorf · Thierachern · Wichtrach

ref.regio

Neue Spuren im 2011

Schon wieder ist ein Jahr vorbei und ein neues beginnt. Im gregorianischen Kalender, der bei uns gebräuchlich ist, beginnt das Jahr am 1. Januar und wir zählen die Jahre seit Christi Geburt. Allerdings ist das nicht die einzige Möglichkeit Jahre zu zählen und zu beginnen. Man könnte das Jahr auch im Frühling beginnen. Und tatsächlich beginnen bei uns die Schuljahre im August. Das Kirchenjahr beginnt im November und die Heizperiode im Juli. Im jüdischen Kalender zählt man die Jahre seit Anfang der Welt und schreibt bereits das Jahr 5771. Muslime zählen die Jahre seit der Auswanderung Mohammeds aus Mekka und befinden sich nun im Jahr 1432. Der Jahresbeginn und die Jahreszählung sind etwas Relatives und unser Neujahr ist kein Naturereignis. Erst durch unsere Tradition wird das Neujahr bedeutungsvoll.

In Gerzensee gibt es die schöne Tradition, sich am Neujahrsmorgen zum Gottesdienst zu treffen. Der Gottesdienst wird durch die Musikgesellschaft Gerzensee musikalisch gestaltet. Anschliessend spielt eine Bläserformation draussen, im Paradiesli, und begrüsst das neue Jahr. Danach sind alle zum Apéro ins Kornhaus Gerzensee eingeladen.

Ich finde es erstaunlich, dass so viele MusikantInnen und BesucherInnen interessiert sind, nach der Silvesternacht am Neujahrsmorgen gemeinsam einen Gottesdienst zu feiern und freue mich, dass diese Tradition immer noch besteht. Der Neujahrsmorgen gibt uns so die Möglichkeit gemeinsam inne zu halten und im Licht biblischer Weisheiten zurück und voraus zu schauen und gute Wünsche auszutauschen.

Ein Rückblick kann Erinnerungen an all das zurückbringen, was gelungen ist im vergangenen Jahr. Gute Erinnerungen wecken ein Gefühl der Dankbarkeit und Freude, die als Proviant für den Weg ins Neue mitgenommen werden können. Möglicherweise kommen aber auch Sachen ins Bewusstsein, die unerledigt geblieben sind. Besuche sind nicht gemacht worden, Karten nicht geschrieben, interessante Zeitungen sind ungelesen geblieben... Vielleicht ist es hilfreich, einiges davon abzuschreiben und damit wieder bei Null zu beginnen und das neue Jahr ohne Altlasten als weiten, offenen Raum zu sehen.

Du hast mir Raum zum Leben verschafft, meinen Füssen freien Raum geschenkt. (Psalm 31,9)



Mir gefällt diese Vorstellung und sie lässt Bilder entstehen vor dem inneren Auge: ein frisch verschneiter Pulverschneeberg, in den eine neue Spur gezogen werden kann; ein weisses Blatt, bereit für einen neuen Text; ein offener Strand nach der Flut, der dazu einlädt, den eigenen Weg zu gehen.

Ein neues Jahr liegt vor uns, weiter

lichen: vielleicht eine Ausbildung abzuschliessen, endlich das Haus zu isolieren, ein sparsames Auto zu kaufen, das eigene Geschäft zu eröffnen, eine neue Arbeitsstelle anzunehmen, eine Sprache zu lernen, Geburtstag oder Hochzeit zu feiern. Oder vielleicht ganz anders, einfach offen zu sein für das Wirken des Geistes, so dass dessen Früchte sichtbar werden können: Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freund-

lichkeit, Güte, Treue, Besonnenheit und Disziplin. (Galater 5.22)

Bei all unseren Plänen wird es auch im Jahr 2011 nach Christi Geburt wichtig sein, bescheiden zu bleiben. Unsere Pläne werden nur dann umgesetzt werden können, wenn sie mit der grossen Lebensordnung zusammenpassen, nur dann, wenn Gott will und wir die Lebenskraft dazu haben. (Jakobus 4,15)

Ich will mir dessen bewusst sein, wenn ich am 1. Januar «äs guets Nöis» wünsche, also Gesundheit, sinnvolle Arbeit und gerechten Lohn, Gemeinschaft und Liebe, Versöhnung, innere Ruhe und Zufriedenheit und was sonst noch dazu gehört.

Wir Menschen haben unsere Wünsche und Pläne, aber Gott lenkt unsere Schritte. (Sprüche 16,9)

Äs guets Nöis
HANS SCHNEIDER

Foto: TVB St. Anton am Arlberg

IN DIESER AUSGABE

Kirchdorf: Wir laden am 16. Januar herzlich zum Reistag ein: 10.00 Uhr Familiengottesdienst in der Kirche mit anschliessendem Reissen im Dorfträf > **S. 14**
Thierachern: Am 23. Januar 2011, zwei Gottesdienste zum Kirchensonntag > **S. 15**
Wichtrach: Die Gruppe Bildung und Kultur lädt zu ihrem 33. Bildungszyklus «Schöne neue Medienwelt» ein. Beginn am 27. Januar. > **S. 16**

Pfarramt Gerzensee:
Pfarrer Hans Schneider
Dorfstrasse 31 · 3115 Gerzensee
T 031 781 39 69
hans.schneider@kirchegerzensee.ch

Leitung KUV:
Pfarrer Andreas Lüdi
Sonnhaldeweg 14 · 3110 Münsingen
T 031 721 96 31
andreas.luedi@kirchegerzensee.ch

Präsidentin des Kirchgemeinderates:
Verena Kaiser
Sädelstrasse 19 · 3115 Gerzensee
T 031 781 25 33
verena.kaiser@kirchegerzensee.ch

Redaktion Gemeindegeseite:
Pfarrer Hans Schneider
Redaktionsschluss für die
Februarangabe: 5. Januar 2011
www.kirchegerzensee.ch

Reformierte Kirchgemeinde
Gerzensee



GOTTESDIENSTE

Samstag, 1. Januar 2011, 9.30 Uhr:
Gottesdienst zum Jahresbeginn.
Mitwirkung der Musikgesellschaft Gerzensee. Predigt von Pfarrer Hans Schneider.

Im Anschluss an den Gottesdienst spielt eine Bläserformation zum Jahresbeginn im Paradiesli und alle sind eingeladen, im Kornhaus auf das Jahr 2011 anzustossen.

Sonntag, 9. Januar, 9.30 Uhr:
Gottesdienst mit Predigt von Pfarrer Hans Schneider.
Orgel spielt Theo Geissbühler.

Stille am Abend
5. Januar 2011, 19.00 Uhr, in der Kirche (eine halbe Stunde Stille).
Die Stille beginnt mit dem Glockenschlag um 19.00 Uhr und folgendem Satz von Meister Eckhart:
Ich will sitzen und will schweigen und will hören, was Gott in mir redet.

Die Stille endet mit dem Glockenschlag um 19.30 Uhr und einem Segenswort.
Kontaktperson:
Mechthild Schneider-Wand,
Telefon 031 781 39 69.

Orgelmatinee
Sonntag, 23. Januar 2011, 10.30 Uhr:
Jürg Lietha, Bern, spielt Orgelmusik.

Kollekten im November 2010
Gottesdienst, 7. November:
Reformationskollekte: Fr. 150.—
Gottesdienst, 14. November: Unterstützungsverein der Viva Stiftung: Fr. 120.—
Trauerfeier, 19. November:
Kirchgemeinde Gerzensee: Fr. 623.—
Gottesdienst, 21. November:
Dargebotene Hand: Fr. 357.—

Im Namen aller, denen die Kollekten zugute kommen, danken wir herzlich für Ihren Beitrag.

KINDER UND JUGENDLICHE

Kindertreff
Sonntag, 9. Januar, 9.30–10.30 Uhr,
Sonntag, 23. Januar, 10.15–11.15 Uhr,
im Kornhaus Gerzensee.

Der Kindertreff ist ein Angebot für Kinder ab 4 Jahren (jüngere Kinder nach Absprache).

Die Kinder hören eine Geschichte aus dem biblisch-christlichen Kontext und basteln etwas zum Thema der Geschichte.

Leiterin des Kindertreffs:
Heidi Stalder, 079 858 48 31.

Kirchliche Unterweisung KUV
2. Klasse: Freitag, 21. Januar,
13.30–16.15 Uhr, im Kornhaus.
6. Klasse: Freitag, 14. und 28. Januar,
13.30–18.15 Uhr, im Kornhaus.
8. Klasse: Freitag, 14. Januar,
18.45–21.30 Uhr, im Kornhaus.
9. Klasse: Dienstag, 11. und 18. Januar,
19.30–21.00 Uhr, im Kornhaus.

Jugendtreff
Freitag, 7. und 21. Januar,
19.00 bis 22.00 Uhr im Kornhaus.
Leiter des Jugendtreffs:
Daniel Krieg, Tel. 079 243 16 66.

UND AUSSERDEM

Frauenwandergruppe Gerzensee-Kirchdorf
Dienstag, 4. Januar, Treffpunkt 14.00 Uhr, an der Dorfstrasse 25, 3115 Gerzensee.
Januarhöck bei Hanni Riem
Bitte Wanderwünsche und Anregungen mitbringen.
Auskunft und Anmeldung bis 3. Januar bei Frau Hanni Riem, Tel. 031 781 14 09 oder Hedy Rutschi, Tel. 031 781 10 06.

Gemeinsames Mittagessen für Seniorinnen und Senioren
Im Januar findet kein gemeinsames Mittagessen statt.
Das nächste Mittagessen ist für den 4. Februar 2011 geplant.
Kontaktperson:
Margot Schmid, Telefon 077 443 09 64.

Altersnachmittag
Mittwoch, 12. Januar, 14.00 Uhr, im Gemeindegeseite:
Welt des Lichts
Diaschau von Peter von Gunten, Interlaken, der als langjähriger Reiseleiter und Fotograf alle Kontinente der Erde besuchte.

Wechsel im Kirchgemeinderat

Änderungen im Organisationsreglement Die Kirchgemeindeversammlung hat am 29. November 2010 beschlossen die Zahl der Mitglieder des Kirchgemeinderates von neun auf sieben zu reduzieren und der dafür nötigen Änderungen des Organisationsreglements zugestimmt.

Demissionen Auf Ende 2010 haben Eva Tschannen, Präsidentin, Kurt Wegmüller, Sandra Krüger und Lydia Hänni demissioniert. Wir danken euch herzlich für euer ehrenamtliches Engagement für die Kirchgemeinde Gerzensee und wünschen euch alles Gute für euren weiteren Weg.

Wahlen An der Kirchgemeindeversammlung vom 29. November 2010 wurden drei Frauen auf 1. Januar 2011 neu in den Kirchgemeinderat gewählt: Verena Kaiser, Sädelstrasse 19; Mirjam Berner, Sädelstrasse 1; Cornelia Sudholz, Belpbergstrasse 48. Verena Kaiser übernimmt das Präsidium, Mirjam Berner ab 1. Februar 2011 das Sekretariat und Cornelia Sudholz das Ressort KUV-Jugend-Bildung. Wir wünschen den Neugewählten viel Befriedigung im Amt und freuen uns gemeinsam Neues anzupacken.

KIRCHGEMEINDERAT UND PFARRER

Aktiv 50+ Gerzensee-Umgebung
Freitag, 14. Januar 2011, 12.40 Uhr, Bahnhof Wichtrach. Rückkehr: 17.04 Uhr.
Besichtigung Stellwerk Bern
Von der Zentrale aus werden 35 Bahnhöfe ferngesteuert, mit 320 Weichen, 100 Haupt- und 260 Nebensignalen.
Die Führung beginnt um 13.30 Uhr und dauert 1 Stunde 30 Minuten. Je nach Anzahl der Teilnehmer benötigen wir eine zweite Führung um 15.00 Uhr.
Während die erste Gruppe in das technische Wunderwerk eingeweiht wird, geniessen die zweite Gruppe Kaffee und Kuchen im beliebten Restaurant Gfeller am Bärenplatz.

Weitere Informationen und Anmeldungen bis am 10. Januar:
Christine und Gerold Hess, Hofacker, 3116 Kirchdorf, Tel. 031 781 20 36.

Chiuchekonzert der Chutzejodler
Die Chutzejodler Gerzensee laden ein:
Samstag, 15. Januar, 20.00 Uhr
Sonntag, 16. Januar, 14.00 Uhr
Eintritt frei / Kollekte. Reservation:
Beat und Anita Krebs, 031 819 01 25.

Kino im Kornhaus
Mittwoch, 19. Januar, 19.30 Uhr, im Kornhaus Gerzensee.
Broken Silence von Wolfgang Panzer
Ein schweizer Mönch, unterwegs nach Indonesien, verliert sein Geld in Indien und findet eine junge schwarze New Yorkerin. Die abenteuerliche Reise durch eine fremde Welt ist zugleich eine faszinierende Suche nach dem verschütteten Selbst. Weitere Informationen sind erhältlich bei: Eva Tschannen-Wittwer, Telefon 031 781 00 73.

HOHE GEBURTSTAGE

Im Januar 2011
87-jährig
• 21. Marie Johanna Beer-Schwendimann, PBZ Pflegezentrum, Krankenhausstr. 14, 3672 Oberdiessbach
86-jährig
• 18. Alfred Dietrich, PBZ Pflegezentrum, Krankenhausstr. 14, 3672 Oberdiessbach
• 27. Rosa Schweizer-Bähler, Sädelstrasse 42
85-jährig
• 6. Rosa Liechti-Pfister, Schützenfahrstrasse 18
• 14. Rudolf Wüthrich, Dorfstrasse 29
81-jährig
• 7. Ruth Anna Hänni-Messerli, Sädelstrasse 21
79-jährig
• 1. Marie Kormann-Stähli, untere Kirchenzelg 37
• 27. Klara Schürch-Schmid, Gelterfingenstrasse 2
• 28. Marianna Tschannen-Balmer, Rütigässli 12
78-jährig
• 11. David Niederhauser, Grubenweg 6
77-jährig
• 14. Ulrich Beyeler-Sommer, Thalgutstrasse 1